



Backpulver oder Anthrax? Biologische Kampfstoffe effizient nachweisen.

**Dr. Sibylle Pagel-Wieder
miprolab GmbH, Göttingen**

**Vortrag am 16. März 2011 um 16:30 Uhr
im Jade InnovationsZentrum
Emsstraße 20 in Wilhelmshaven**



Biologische Waffen, auch B-Waffen genannt, sind Krankheitserreger oder deren Toxine (Giftstoffe), die gezielt insbesondere gegen Menschen und Tiere eingesetzt werden können. Dies ist kein Novum, denn bereits vor Tausenden von Jahren gab es biologische Anschläge. So wurden Brunnen vergiftet oder verseuchtes Vieh in Feindesland getrieben. Heute gehören z.B. Bakterien wie *Bacillus anthracis*, das Milzbrand oder Anthrax auslöst, oder der Pesterreger *Yersinia pestis* zu den bekanntesten biologischen Waffen.

Trotz der Biowaffenkonvention, die 1975 in Kraft getreten ist und Biowaffen weltweit verbietet, bleibt eine Gefahr. Umso wichtiger ist es, biologische Waffen im Falle eines Verdachts identifizieren zu können – und dies rasch und effizient.

Das Unternehmen miprolab ist ein Spin Off des Göttinger „Instituts für Pflanzenbau und Tierproduktion in den Tropen“ der Georg-August-Universität. Die miprolab GmbH entwickelt innovative Schnelltests für den Nachweis von biologischen Kampfstoffen. Mit Hilfe dieser Schnelltests können gefährliche Bakterien, Toxine und Viren in wenigen Minuten und dazu Vor-Ort identifiziert werden. **Frau Dr. Pagel-Wieder** wird in ihrem allgemeinverständlichen Vortrag u.a. auf die Gefahren biologischer Kampfstoffe und deren Ausbreitungspfade eingehen. Auch werden verschiedene Nachweismethoden sowie die von miprolab entwickelten Schnelltests vorgestellt und letztere auch in ihrer Handhabung präsentiert.

**Die Biosphere AG lädt Sie herzlich ein.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.**

Anmeldung erforderlich bis zum 10.03.2011

unter unten genannten Kontaktdaten, per Fax mit beigefügtem Anmeldeformular oder unter www.biosphere-ag.de

Fotos: miprolab, GmbH Göttingen
Gestelltes Szenario einer Probenahme beim ABC-Schutz in Munster und miprolab-Schnelltest in Aktion



Biosphere AG
Emsstraße 20
26382 Wilhelmshaven

Fax: (04421) 50 664 - 25
E-Mail: info@biosphere-ag.de
Anmeldung bis 10. März 2011

ANMELDUNG zum Vortrag

Backpulver oder Anthrax? Biologische Kampfstoffe effizient nachweisen.

am 16. März 2011 um 16.30 Uhr

im Jade InnovationsZentrum in Wilhelmshaven, Emsstraße 20

Der Vortrag ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich bis 10. März 2011

Name, Vorname

Firma, Institution

Straße

PLZ, Ort

Tel.-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel